

# Vier Rekorde beim Sälzerlauf

## Zufriedenheit beim VfB Salzkotten

Salzkotten (WV). Zwei neue DLV Rekorde, ein Europarekord, ein Teilnehmerrekord und viele zufriedene Laufgesichter. Das sind die Merkmale der 18. Ausgabe des Sälzerlaufes in Salzkotten, den der VfB Salzkotten am Samstag in bewährter guter Form präsentiert hat.

Bei frühlingshaften Temperaturen stellten sich gleichermaßen die Leistungsläufer in dem als DLV-Straßenlauf gemeldeten 10 km Lauf als auch das breite Feld der Volksläufer in guter Form vor. Den 10 km-Run durch Salzkottens Straßen entschied nach spannendem Zweikampf Thorsten Krüger (SV Brackwede) in einer Zeit von 33:41 min. vor seinem Teamkameraden Max Nickel-Ludwig für sich. Als schnellste Frau durchquerte Nina Schüller (ESV Münster) in 36:51 min. vor Kirstin Heckmann (SV Brackwede) das Ziel im Hederauenstadion.



Gesamtsiegerin über 5 km: Marie-Christin Eulitz aus Herbram.

Den Sieg auf der amtlich vermessenen Laufstrecke 5 km-Strecke verbuchte Marius Güths (LG Lage Detmold) in 16:20 Min. für sich, während die vereinslose Marie-Christin Eulitz in sehr guten 38:49 min. die Damenwertung für sich entschied. Mehr als 250 Kinder sorgten beim Bambinilauf vor großem Publikum für stimmungsvolle Bilder. Bei den Mädchen siegte Lea Szielasko vor Luca Sophie Kleibohm und bei den Jungen Benjamin Dizdar vor Marco Szielasko. Für den eigentlichen sportlichen Höhepunkt dieses Sälzerlaufes sorgten jedoch drei nicht mehr ganz so junge Langstreckenläufer

vom LC Rapid Dortmund. In der Besetzung Karl-Walter Trümper, Klemens Wittig und Arnold Jung stellten sie in der Zeit von 2:10:01 Std. einen neuen deutschen Rekord in der Altersklasse M 70 über 3 x 10 km auf. In großartiger Form präsentierte sich Karl-Walter Trümpler. Der 71-Jährige lief in der sensationellen Zeit von 39:13 min. auf der 10 km Strecke ein. Damit durfte sich der Dortmunder nicht nur über einen neuen deutschen Altersklassenrekord freuen, seine Leistung bekam internationales Format und bedeutete gleichzeitig einen neuen Europarekord in dieser Altersklasse.

In Rekordnähe dürften auch die Teilnehmerzahlen des Sälzerlaufes gewesen sein. Mit den zahlreichen Bambinis der Sälzer Schulen hatten die Veranstalter wohl weit mehr als 600 Paar Läuferbeine in Bewegung gebracht. Besonders der zum Hochstift-Cup zählende Wertungslauf über 10 km stand dabei im Mittelpunkt.

Auf der superschnellen flachen Laufstrecke blieben hier 20 Prozent der Laufbeine unter der begehrten 40 Minuten-Schallmauer. Aber auch der 5 km-Schnupperlauf fand so früh in der Laufsaison zahlreiche Teilnehmer. Das hier grandiose Zeiten unter 17 Minuten registriert wurden, während die letzten Schnupperläufer nach etwa 40 Minuten über die Ziellinie liefen, ist wohl auch typisch und gleichzeitig erfreulich für den Laufsport als Breiten- und Gesundheitssport. Die komplette Ergebnisliste gibt's im Internet.



www.saelzerlauf.de



Die vier Klassensieger über 10 Kilometer bei den Frauen vom VfB Salzkotten: (von links) Ingrid Nachtmann (W 65), Elfie Hüther (W 55), Elisabeth Strunz (W 70) und Beate Rump (W 50). Fotos: Dieter Neumann

## TTV Salzkotten sichert Klassenerhalt

Salzkotten (WV). Am letzten Spieltag der Tischtennis-Jungen-Verbandsliga hat sich der TTV Salzkotten durch ein 8:2 beim SV Stirpe den Klassenerhalt in der höchsten Liga gesichert. Das Schülerteam um Trainer Andreas Wibbe beendete die Saison als vierbestes Rückrundenteam auf Rang sieben. In Stirpe überragten Marvin (beste Bilanz der Liga, spielt nächste Saison in der ersten Herrenmannschaft) und Marian Maiwald sowie Jonas Bormann mit je zwei Einzelsiegen.

## Oberliga

**BC Phönix Hövelhof I - BVH Dorsten II 5:3.** Nur Höwekenmeier/Schiemeyer gewannen ihr Doppel. In den Einzeln siegten Schiemeyer, Ahlheit und Athens. Das Mixed Kerst/Otto unterlag in der Folge glatt in zwei Sätzen; das entscheidende 5:3 besorgte Thomas Geuenich nach der Abwehr von zwei Matchballen im dritten

Satz mit 21:17.

**BC Ajax Bielefeld I - BC Phönix Hövelhof I 6:2.** Nach einer Niederlage durch Kerst/Geuenich besorgten Höwekenmeier/Schiemeyer in ihrem Doppel den 1:1-Ausgleich. Die zwischenzeitliche Führung errang Dominik Ahlheit. Das Damendoppel Athens/Geuenich verlor erst im dritten Satz. Geschlagen geben mussten sich Thomas Geuenich, Kai Schiemeyer sowie das Mixed Vera Geuenich/Andreas Kerst.

Die Ergebnisse bedeuten für die erste Mannschaft am Saisonende den dritten Tabellenplatz.

## Verbandsliga

**BC Phönix Hövelhof - BSC Gütersloh 1:7.** Der Landesliga-Ab-



De PSV-Finalteilnehmer des Schwimm-Meetings in Osnabrück. Hinten von links: Annika Knievel, Leonie Heggemann, Marie Brockhaus; vorne von links: Henrik Böttger, Moritz Schröer, Torsten Schwärmer. Es fehlt Cramer, Andreas Wiesner, Florian Traupe, Timo Philipp Hertel. Foto: WV

# Timo Heggemann mit bester Einzelleistung

## Schwimmen: Top-Ergebnisse für 1. PSV in Osnabrück

Paderborn (Kr). 52 Vereine, darunter Klubs aus Bosnien-Herzegowina und den Niederlanden, haben beim 6. Schwimm-Meeting der TSG 07 Burg Gretesch im Osnabrücker Nettedbad um die besten Platzierungen und Qualifikationen für die Meisterschaften auf Landes- und Bundesebene gekämpft.

Fast durch die Bank zeigten dabei die Schwimmer und Schwimmerinnen des 1. Paderborner SV gute Leistungen. Sie qualifizierten sich für die Finalläufe, sammelten Siege und vorderste Plätze, erreichten oder bestätigten die Voraussetzungen für Starts bei den NRW- bzw. den deutschen Meisterschaften und bestätigten eindrucksvoll die von Trainerin Ute Lenz auf diesen Wettkampf hin ausgerichtete Trainingsarbeit. Im ersten großen Wettkampf, der ohne die seit dem Jahreswechsel verbotenen Hightech-Ganzkörperanzüge ausgetragen wurde, schwamm Timo Heggemann mit

einer Zeit von 0:54,30 min. über 100 m Freistil und dem Sieg im Finale dieser Disziplin in der Liste der punktbesten Leistungen auf der 50 m-Bahn weit nach vorn. Auch über 50 m sowie 200 m Freistil zeigte er gute Leistungen, doch auf der längeren 400 m-Distanz machten sich dann schon mehrere Ausfallzeiten beim Training der vergangenen Wochen bemerkbar. Auch bei Andreas Wiesner, der aufgrund eines krankheitsbedingten Trainingsrückstandes nur über die kurzen Strecken an den Start ging, lief es nicht ganz rund. Doch mit einem Paukenschlag fand Florian Traupe, wie Andreas Wiesner (Finalteilnehmer über 100 m Rücken) Angehöriger des Jahrgangs 1994, zu seinen alten technischen Qualitäten zurück, erzielte im Vorlauf eine 1:03,12 min. über 100 m Schmetterling und verbesserte sich sogar noch einmal im Finale auf tolle 1:02,49 min. Gut auch seine 0:57,65 min. über 100 m Freistil und seine 0:27,89 min. über 50 m Schmetterling, die auch Moritz Schröer gut absolvierte.

Ihre Superzeit aus dem Vorlauf toppte auch Leonie Cramer (Jahrg. 1997) bei ihrem zweiten Platz im Finale über 100 m Brust noch einmal: Sie schlug hier als Zweite nach 1:22,47 min. an, sorgte damit für die bemerkenswerteste Leistung bei den Damen und qualifizierte sich für die Deutschen Meisterschaften in Berlin.

Mit fünf ersten und einem zweiten Platz im Jahrgang 1999 avancierte Louis Pietsch zum erfolgreichsten Medailensammler des PSV. Für ihn wurden die Wege zwischen Startblock und Treppchen fast zu einer - wenn auch willkommenen - Zusatzaufgabe. Weitere erwähnenswerte Resultate erzielten Torsten Schwärmer, der mit 0:31,14 min. in das Finale über 50 m Brust einzog, sowie Annika Knievel, Vanessa Hansmann, Philipp Hertel, Sven Böttger, Jana Joachim und Nena Bandzius, die die Quali-Zeiten für die NRW-Meisterschaften unterboten und das feine Gesamtergebnis abrundeten. Alle Ergebnisse im Internet.



www.paderborner-sv.de

## DLRG-Senioren mit Pech bei der DM

**Bad Wünnenberg (WV).** Bei ihrem ersten Start bei den Deutschen Senioren-Meisterschaften im Rettungsschwimmen in Harsewinkel sind die Bad Wünnenberger Rettungsschwimmer nicht vom Glück verfolgt gewesen. Jedoch war allein die Qualifikation von zwei Mannschaften in der Altersklasse 140 schon ein Erfolg. In der Altersklasse 140 kann gestartet werden, wenn die vier jüngsten Schwimmer (fünf sind möglich) zusammen minimal 140 Jahre alt sind. Der Wettkampf begann für

beide Teams sehr vielversprechend. Nach der ersten Staffel dem 4 x 50 m Hindernisschwimmen lagen beide Mannschaften unter den ersten zehn der 20 qualifizierten Teams aus ganz Deutschland. Jedoch wurde die erste Mannschaft aufgrund eines Frühstarts anschließend für diesen Lauf disqualifiziert. Auch der zweiten Mannschaft unterlief bei der Rettungsstaffel das gleiche Malheur. Die Erste wurde zum Abschluss bei der Gurtretterstaffel ein zweites Mal disqualifiziert.

So wurden die Teams nach hinten durchgereicht und belegten am Ende der vier Schwimmstaffeln den 17. und 19. Platz. Aufgrund der Zeiten hätten die Bad Wünnenberger die Plätze sieben und neun erreichen können. 2011 finden die Seniorenmeisterschaften im baden-württembergischen Geislingen statt. In Harsewinkel starteten für Bad Wünnenberg: Stefanie Hesse, Frank Zeisberg, Alexander Haider, Jürgen Haider, Jürgen Schäfer, Klaus Kramps, Stefan Loer, Christoph Schäfer.

# Oberligist Hövelhof schließt als Dritter ab

## Badminton: Saisonende mit Abstiegen der Verbandsligisten - Ostenland hält die Klassen

Kreis Paderborn (WV). Nach dem letzten Spieltag in den Badminton-Ligen zeigten sich viele Teams zufrieden mit ihren Platzierungen. Neben den Verbandsligisten muss auch der TV 1875 Paderborn III absteigen.

stieg der zweiten Mannschaft stand bereits am vorigen Wochenende fest. In der bedeutungslosen Partie sicherte lediglich Dominik Sander einen Punkt für Hövelhof.

Die Ergebnisse bedeuten für die erste Mannschaft am Saisonende den dritten Tabellenplatz.

## Verbandsliga

**BC Phönix Hövelhof - BSC Gütersloh 1:7.** Der Landesliga-Ab-

stieg der zweiten Mannschaft stand bereits am vorigen Wochenende fest. In der bedeutungslosen Partie sicherte lediglich Dominik Sander einen Punkt für Hövelhof.

Die Ergebnisse bedeuten für die erste Mannschaft am Saisonende den dritten Tabellenplatz.

## Landesliga

**1. SC Bad Oeynhausen I - BC Phönix Hövelhof III 4:4.** Mit zwei Dreisatz-Erfolgen in den Herrendoppeln und einer Dreisatz-Nie-

derlage im Damendoppel stand es zunächst 2:1 für Hövelhof. Durch zwei weitere Siege in den Einzeln erreichte die dritte Mannschaft ein 4:4 und sicherte damit den Klassenerhalt in der Landesliga.

## Berzirksliga

**TuS Bad Driburg I - SC BW Ostenland I 3:5.** Zu Beginn waren die beiden Herrendoppel erfolgreich. Die weiteren drei Punkte zum 3:5 holte sich der SCO in den Herreneinzeln. Das bedeutet zum Saisonende den zweiten Platz.

## Berzirksklasse

**TV 1875 Paderborn II - TV Bad Lippspringe I 0:8.** Trotz der herben Niederlage gegen den Tabel-

lenachbarn bleibt die zweite Mannschaft des TV auf dem sechsten Rang in der Tabelle.

**TV Bartrup I - SG Elsen/Ostenland 2:6.** Zum Saisonende steht die SG auf dem dritten Tabellenplatz. Gegen Bartrup gab man lediglich das Mixed und das erste Herrendoppel ab.

## Kreisligen

**BC Ajax Bielefeld V - SC BW Ostenland II 1:7.** Die zweite Mannschaft des SCO beendet die Saison damit auf Rang drei.

**TV 1875 Paderborn III - BSV Fürstenberg I 6:2.** Zwar ist die dritte Mannschaft des TV punktgleich mit dem Tabellensechsten, durch das schlechtere Spielergebnis muss man aber absteigen.

## SC PADERBORN Die Statistik



Einsätze

Jensen (9/1/0), Masuch (19/0/1), Holst (19/2/2), Mohr (14/3/0), Alushi (27/0/8), Schachten (26/0/0), Löning (25/17/4), Güvenisik (8/5/3), Guié-Mien (22/0/11), Heithöfeler (5/2/2), Krösche (25/0/5), Brückner (26/0/11), Gonther (26/0/2), Manno (18/2/11), Daghfous (12/8/2), Krause (8/7/1), Wachsmuth (3/0/0), Zedi (13/11/0), Brandy (21/18/3), Saglik (23/0/8), Strohdiek (11/0/2), Wemmer (12/1/2), Halfar (2/0/1), Huneck (1/1/0) In Klammern Einsätze/Ein-/Auswechslungen



Tore

Saglik (12), Brückner (6), Manno (4), Brandy (4), Alushi (3), Löning (3), Schachten (1), Wachsmuth (1), Mohr (1), Gonther (1), Krause (1)



Gelb-Rote Karten

Alushi (4), Krösche (4), Saglik (4), Brückner (3), Brandy (3), Gonther (3), Guié-Mien (3), Schachten (2), Holst (2), Daghfous (2), Strohdiek (2), Wachsmuth (1), Manno (1), Zedi (1), Wemmer (1), Löning (1)



Gelbe Karten

Daghfous (am 8. August beim 0:3 in Düsseldorf)

## SC PADERBORN SCP-Splitter

### Trainingsplan

Nach zwei freien Tagen bereitet sich der SCP ab heute auf das Heimspiel am kommenden Freitag gegen RW Oberhausen (Anstoß: 18 Uhr, Energieteam-Arena) vor. So wird in dieser Woche trainiert: Dienstag 10 und 15 Uhr, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag 10 Uhr. Alle Einheiten finden auf der Paderkampfbahn statt.

## SPORT IN KÜRZE

**LC Paderborn:** Am Freitag, 26. März, beginnt um 18.30 Uhr die Sportabzeichenverleihung durch die Beauftragte Gisela Kuglin in der Ahorn-Park-Gastronomie.

**SV Heide:** Die Alten Herren suchen für Samstag, 27. März, einen Gegner. Ansprechpartner ist Gottfried Rohden, ☎ 05254/10963 oder 0170/2371379.

**Fußball-Schiedsrichter:** Die Sportkreise Büren und Paderborn starten am 14. April um 18 Uhr einen neuen Anwärterlehrgang. Dieser findet in den Räumen der Uni Paderborn, Block P 6 (Eingang Pohlweg), statt. Es sind vor allem die Vereine angesprochen, die zu wenig Schiedsrichter haben. Dabei wird auch zunehmend an die weiblichen Sportlerinnen gedacht. Das Mindestalter beträgt 15 Jahre. Meldungen nehmen die VKSA Hans-Josef Huschen (Kreis Büren, ☎ 05292/1674) und Erich Drotleff (Kreis Paderborn, ☎ 05254/3665) entgegen.

**TV Salzkotten:** Jahreshauptversammlung morgen in der Gaststätte Kruse. Beginn ist um 19.30 Uhr.

**TV Büren:** Jahreshauptversammlung morgen im Hotel Ackfeld. Beginn ist um 20 Uhr. Bereits um 19 Uhr beginnt an gleicher Stelle die Jahreshauptversammlung der Turnabteilung.

**SFSV Poseidon Schloß Neuhaus:** Jahreshauptversammlung mit Wahlen und Ehrungen am Samstag, 27. März. Beginn ist um 14 Uhr im Gemeinschaftsraum des Residenzbades.

**Paderborner Osterlauf:** Seit vergangenen Mittwoch (bis zum 31. März) können die Startunterlagen im Osterlaufbüro (Technisches Rathaus) abgeholt werden. Die Öffnungszeiten lauten: montags bis donnerstags von 9 bis 16.30 Uhr, freitags von 9 bis 13.30 Uhr.

**Deutsch Olympische Gesellschaft im Hochstift Paderborn:** Jahreshauptversammlung morgen in der Gaststätte Weyer im Haxtergrund. Neben Wahlen wird über die Kindergartenaktion »Kinder bewegen« berichtet. Beginn ist um 19 Uhr.